

Gesuchte Stellen.

[12569.] Für einen jungen Mann, welcher mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten, mit Führung der Leihbibliothek, des Journalzirkels, sowie des Papiergeschäfts vollständig vertraut, suchen wir demnächst eine Stelle. Wegen seiner geschäftlichen Tüchtigkeit und seines durchaus ehrenhaften Charakters können wir denselben bestens empfehlen.

Dels i/Schles., den 14. März 1878.
A. Grüneberger & Co.

[12570.] Für einen jungen Mann, der die Secunda der Realschule absolviert hat, wird zu Ostern eine Lehrlingsstelle in einer Leipziger Buchhandlung gesucht. Offerten nimmt Herr Rob. Forberg in Leipzig entgegen.

[12571.] Ein Gymnasiast, 18 Jahre alt, wünscht sich dem Buchhandel zu widmen. Derselbe möchte womöglich im Hause des Prinzipals Kost und Wohnung haben. Buchhändler, die auf den jungen Mann reflectiren, werden ergebens gebeten, ihre Mittheilungen unter der Chiffre R. Z. 426. Haasenstein & Vogler in Magdeburg franco zugehen zu lassen.

Vermischte Anzeigen.

Lehrmittel-Ausstellung.

[12572.] Zu der in den Oster-Festtagen hier stattfindenden Provinzial-Versammlung sämtlicher Lehrer beider Confessionen aus Schlesien bin ich von dem Comité beauftragt worden eine Lehrmittelausstellung zu veranstalten.

Ich richte daher an sämtliche Herren
Verleger der einschlägigen
Literatur

sowie der
zu Unterrichtszwecken geeigneten Apparate

die ergebene Bitte, mir je 1 Exemplar der qu. Artikel zu dieser Lehrmittelausstellung à cond. via Leipzig zu übersenden. Remission erfolgt auf Wunsch sofort nach Schluss der Ausstellung.

Die Facturen bitte ich mit dem Vermerk „Zur Lehrmittelausstellung“ zu versehen.

Schleunigste Sendung erbitte, zeichne
Hochachtungsvoll

Oppeln, 18. März 1878.
W. Clar's Buchhandlung
(H. Grüttner).

Gef. nicht übersehen!

[12573.] Meine in heutiger Nr. von Naumburg's Wahlzettel enthaltenen Anzeigen und Verlangzetteln werden freundlicher Beachtung bestens empfohlen; die darin genannten Artikel werden während der nächsten Monate wiederholt in vielen Zeitungen u. Zeitschriften angezeigt und bezw. besprochen.

Berlin W., Schillstr. 16.
Fr. Kortkampf.

[12574.] Zu wohlfeiler, aber wirksamer Insertion Ihres Verlages empfehlen wir Ihnen den

Insertaten-Anhang

des nun zum 10. Male am 15. Mai d. Jahres in unserem Verlage erscheinenden

Eisenbahn-, Post- u. Telegr.-Kursbuch für Elsaß-Lothringen.

Bearbeitet nach amtlichen Quellen.
Indicateur des chemins de fer, postes et télégraphes pour l'Alsace-Lorraine.

Sommer 1878.

Mit Karte von Elsaß-Lothringen und Mittel-Europa.

Breis 60 s.

Auflage 10,000 Exemplare, die aber infolge des wegen der Pariser Weltausstellung voraussichtlich außergewöhnlich starken Fremdenverkehrs bedeutend überschritten werden dürfte.

Die Insertionskosten betragen:
für die ganze Seite in fl. 8. nur 16 M.
" " halbe " " " nur 12 "
" " drittel " " " nur 8 "
" " viertel " " " nur 6 " 40 s.

Aufträge erbitten bis spätestens zum 15. April.
Hochachtungsvoll

Straßburg i/E.
R. Schult & Co.
(Berger-Levrault's Nachfolger).

[12575.] Zu erfolgreicher Bekanntmachung pädag. Werke, Schulbücher ic. empfehlen wir das

Oldenburgische Schulblatt,

herausgegeben vom

Oldenburger Lehrerverein.

Insertionspreis pro Zeile 10 s.; bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Beilagegebühren 4 M.

Das Blatt ist Organ des gesammten Lehrerstandes des Herzogthums Oldenburg und findet daher weiteste Verbreitung.
Oldenburg i/Großh.

Bültmann & Gerriets.

[12576.] Ich bitte um gef. rechtzeitige Angabe der Continuation der von mir debittirten

Pariser Modejournale

für Damen- und Herrenmoden
und Coiffüre

pro II. Quartal d. J., da ich unverlangt nicht weiter liefere.

Die Zusendung der einzelnen Nrn. erfolgt sofort nach Erscheinen entweder über Leipzig, oder direct per Streifband ohne Portoerhöhung. Probenrn. liefere ich in einfacher Anzahl gratis, soweit mein Vorrath reicht.
Frankfurt a/M.

Wilhelm Rommel.

Nova unverlangt

[12577.] nur von den Handlungen, die wir besonders darum ersuchten; alles Andere geht laut unserer 6maligen ausführlichen Anzeige in diesem Bl. unter Portonachnahme zurück.

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

[12578.] Als ein vorzügliches Publicationsorgan, namentlich auch für populäre Literatur, hat sich die in meinem Verlage erscheinende

„Illustrirte Welt“

bewährt.

Die Anzeigen kommen durchweg im Blatte selbst, und zwar auf der letzten Textseite zum Abdruck.

Insertionspreis: 60 s für die 5 gespaltene Nonpar.-Zeile oder deren Raum.

Dem Buchhandel gewähre ich 10% Rabatt.

Stuttgart. Eduard Hallberger.

[12579.] Theodor Thomas in Leipzig empfiehlt: Allgemeine Novitäten-Versendungsliste.

40. Jahrg. 1878. 1 M 50 s.

Abschluß-Formulare, einfach und doppelt bedruckt à Buch 1 M 25 s.

Abschlußbücher à 600 Conti 2 M 50 s.

" " 700 " 2 " 75 "

" " 800 " 3 "

" " 900 " 3 " 50 "

" " 1000 " 4 "

" " 1500 " 6 " 50 "

sowie Exemplare mit jeder anderen Anzahl von Conti.

Verlags-Contracte à Buch 2 M 50 s.

Wissfacturen 6 s. pr. Stück, 24 Expl.

1 M 20 s., 50 Expl. 2 M 25 s.,

100 Expl. 4 M

Rudolph Weigel's Verlag betr.

[12580.]

Bekanntlich ist Rud. Weigel's kunsthistorischer Verlag (Beder, Jost Ammann; Thiene-mann, Ridinger; Passavant, Peintre-graveur; Chouant, anat. Abbild.; Elster, Zeichenkunst; Böker, Malerei; Handzeichnungen berühmter Meister; Holzschnitte ber. Meister; Weigel's Kunstcatalog; kunsthistorische Monographien von Andresen, Rumohr, Le Blanc, Wuffin u. A.) in meinen Besitz übergegangen und auch dem kürzlich erschienenen Nachtrag zu meinem Verlagskatalog einverleibt.

Da indessen noch allwöchentlich Artikel daraus mittelst Zettel ohne Adresse oder mit falscher Adresse verlangt werden, bitte ich wiederholt, von dieser Verlagsänderung Notiz zu nehmen. Expl. genannten Katalogs stehen zu Diensten.

Leipzig. Joh. Ambr. Barth.

Keine Disponenda!

[12581.]

Infolge der Aenderung meiner Firma kann ich in der bevorstehenden Ostermesse keine Disponenda meines Verlags gestatten und bitte daher, solche mir nicht zu stellen, bereits gestellte aber nachträglich zu remittiren.

Bei der Remission bitte zu beachten, daß sämtlicher Ihnen sowohl noch unter der Firma Justus Raumann's Buchhandlung in Dresden, als unter meiner Firma gelieferte Verlag, inclusive der Disponenden-Vorträge aus R. 1876, auf mein Conto gehört.

Dresden, 5. März 1878.

Heinrich J. Raumann.